DIMAG - Infoblatt für interessierte Archive

Stand
10.06.2025

Inhaltsverzeichnis

Allgemeines

Was ist DIMAG?
Wer entwickelt DIMAG?
Wer nutzt DIMAG?
Welche Vorteile bietet der DIMAG-Verbund?
Was müssen DIMAG-Verbundpartner leisten?

Kontakt

DIMAG-Ansprechpartner

Zu den Modulen

DIMAG-Anwendungslandschaft
Kernmodul (KM)
ÜbergabeAssistent (DÜA)
IngestProzessModul (IPM)
IngestTool (DIT)
Ingestwerkzeug E-Akte (DIWA)
WebsiteIngest (DIWI)
IngestList (IT)
AccessTool (DAT)
Bestandserhaltungsmodul (BEM)

Was ist DIMAG?

- DIMAG ist eine modulare Software, die Archive bei der Langzeitarchivierung von digitalen Objekten unterstützt und dabei bestehende Archivische Fachinformationssysteme (AFIS) anbinden kann
- mit DIMAG werden digitale Objekte unabhängig vom Dateiformat sicher importiert, technisch dokumentiert, authentisch erhalten und für die Nutzung bereitgestellt
- durch die Flexibilität bei der Verarbeitung vielfältiger digitaler Objekte antizipiert DIMAG die Archivierung zukünftiger Dateiformate und -strukturen
- neben der Archivierung von Primärdaten erfasst DIMAG Metadaten
- sämtliche Prozessschritte werden in DIMAG protokolliert
- DIMAG basiert auf den Vorgaben des OAIS-Standards (ISO 14721:2012) und orientiert sich an grundlegenden Konzepten des PREMIS-Standards, am nestor-Kriterienkatalog „Vertrauenswürdige digitale Langzeitarchive“ (DIN 31644) und am nestor-Leitfaden „Informationsübernahme in das digitale Langzeitarchiv“ (DIN 31645)

zurück zum Inhaltsverzeichnis

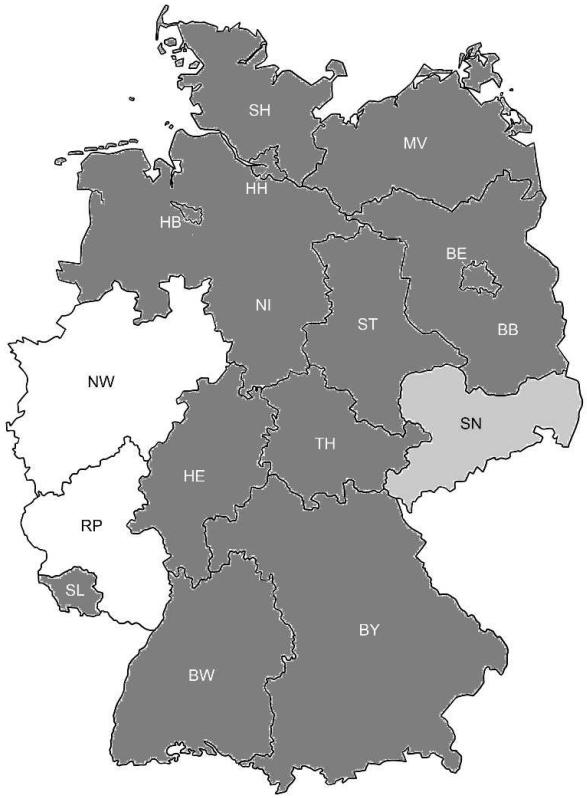
Wer entwickelt DIMAG?

- DIMAG ist seit 2006 im Produktivbetrieb und wird im Kooperationsverbund weiterentwickelt und nur an öffentliche Archive im Kooperationsverbund (Kooperationspartner) weitergegeben.
- der DIMAG-Verbund wird durch die Lenkungsgruppe geführt, die aus folgenden Kooperationspartnern besteht:
  - Landesarchiv Baden-Württemberg (LABW)
  - Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns (GDA)
  - Hessisches Landesarchiv (HLA) / Niedersächsisches Landesarchiv (NLA) / Landesarchiv Thüringen (LATh)
  - Kooperationsverbund Digitale Archivierung Nord (DAN)*

    *bestehend aus dem Brandenburgischen Landeshauptarchiv (BLHA), dem Staatsarchiv Bremen (StAB), dem Staatsarchiv der Freien und Hansestadt Hamburg (StAHH), dem Landesarchiv Mecklenburg-Vorpommern (LAMV) und den Landesarchiven von Berlin (LAB), Sachsen-Anhalt (LASA) und Schleswig-Holstein (LASH)

Wer nutzt DIMAG?

- inzwischen nutzen hunderte Staats-, Kommunal- und Hochschularchive DIMAG als Kooperationspartner



Assoziierte Verbundpartner

- sächsische Kommunalarchive
- Stadt Wien
- Archivverbund DIMAG-Schweiz

zurück zum Inhaltsverzeichnis

Welche Vorteile bietet der DIMAG-Verbund?

- Zugriff auf alle DIMAG-Module und deren Updates
- Partizipation an der Softwareentwicklung
- Austausch mit anderen kooperierenden Archiven im DIMAG-Verbund
- Teilnahme an Verbund-Events wie dem DIMAG-Tag
- Inanspruchnahme des DIMAG-Supportangebots:
  - DIMAG-Wiki und DIMAG-Forum
  - Einführungen/Schulungen zu den DIMAG-Modulen
  - Workshops
  - Klärung von Einzelfragen
- Teilhabe am Informationstransfer zu aktuellen Fragen der digitalen Langzeitarchivierung über den DIMAG-Verbund hinaus

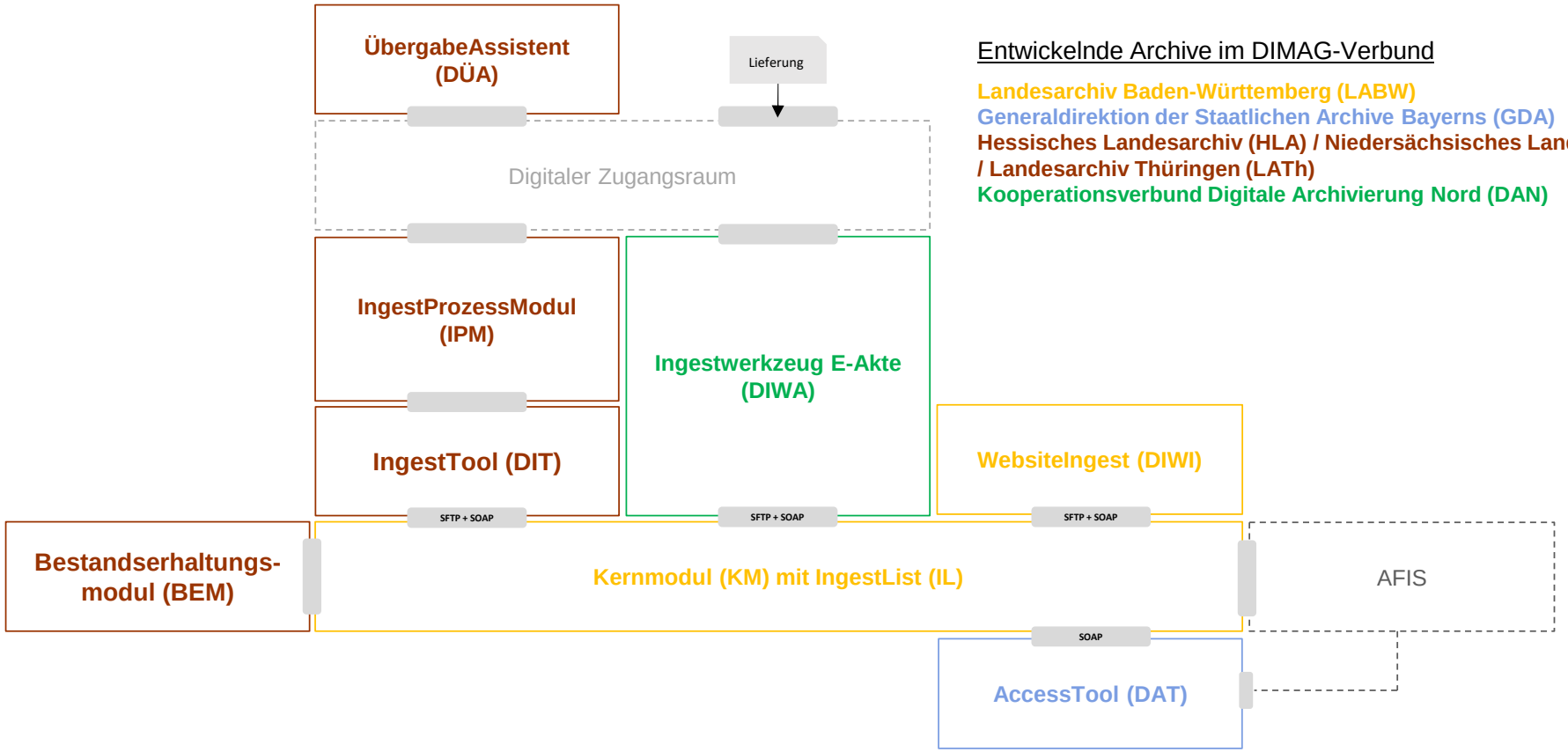
Was müssen DIMAG-Kooperationspartner leisten?

Alle Kooperationspartner beteiligen sich im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung an der gemeinsamen Softwareentwicklung, z.B.

- durch die Entwicklung von einzelnen Modulen,
- durch die Mitarbeit in Arbeitsgruppen, in denen die fachlichen Anforderungen an DIMAG-Module abgestimmt werden,
- durch das Melden von Fehlern, die während der Nutzung von DIMAG entdeckt werden,
- durch einen Finanztransfer

für weiterführende Informationen wenden Sie sich bitte an die Ansprechpartner*innen für Ihr Bundesland: s. Folie 18

DIMAG-Anwendungslandschaft



Entwickelnde Archive im DIMAG-Verbund

Landesarchiv Baden-Württemberg (LABW)
Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns (GDA)
Hessisches Landesarchiv (HLA) / Niedersächsisches Landesarchiv (NLA) / Landesarchiv Thüringen (LATh)
Kooperationsverbund Digitale Archivierung Nord (DAN)

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG Kernmodul (KM)

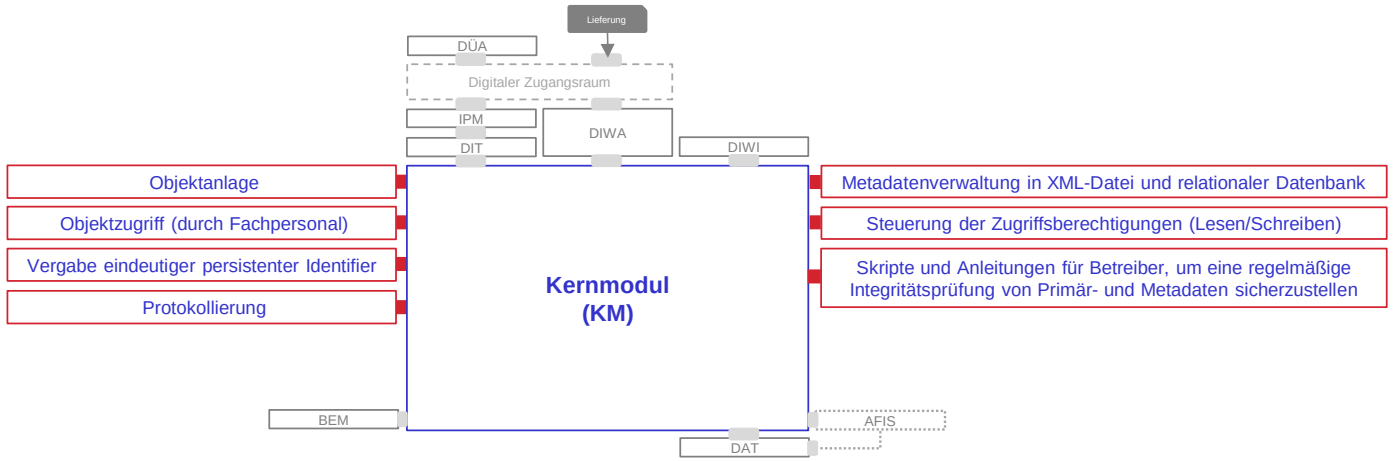
Anwendungsform

↳ Webanwendung

Funktion

↳ für die sichere Dauerverwahrung von Primär- und Metadaten

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Landesarchiv Baden-Württemberg

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG ÜbergabeAssistent (DÜA)

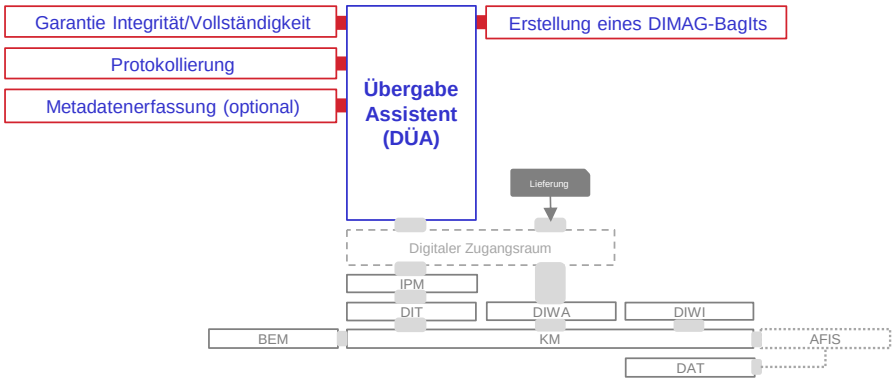
Anwendungsform

- Desktopanwendung ohne Installation; Weitergabe an anbietende Stelle durch das Archiv möglich

Funktion

- für den sicheren Transfer digitaler Objekte von anbietender Stelle zum Archiv

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Hessisches Landesarchiv

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG IngestProzessModul (IPM)

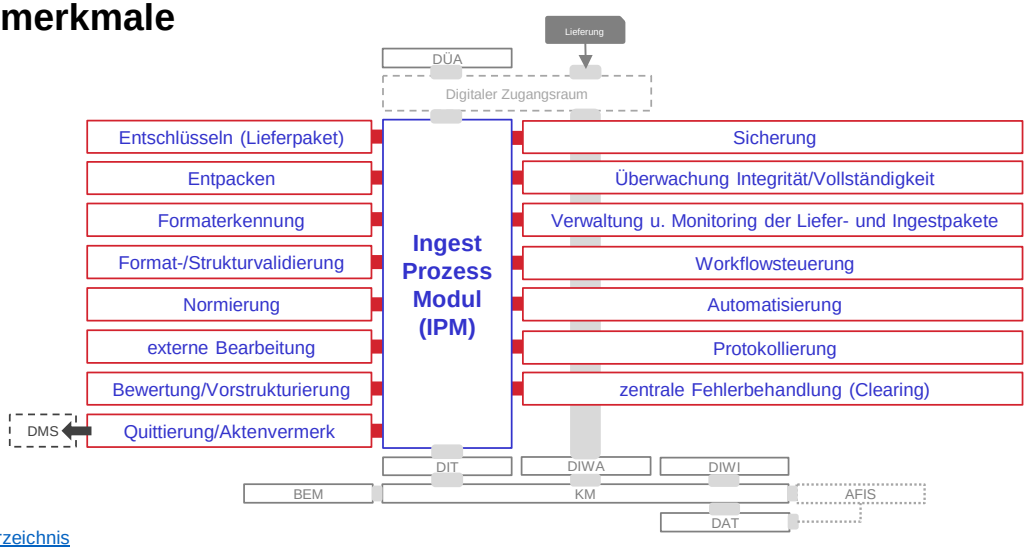
Anwendungsform

- Webanwendung

Funktion

- für die zentrale Eingangsbearbeitung, Steuerung und Verwaltung von Liefer- und Ingestpaketen digitaler Objekte aller Art im Archiv

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Hessisches Landesarchiv

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG IngestTool (DIT)

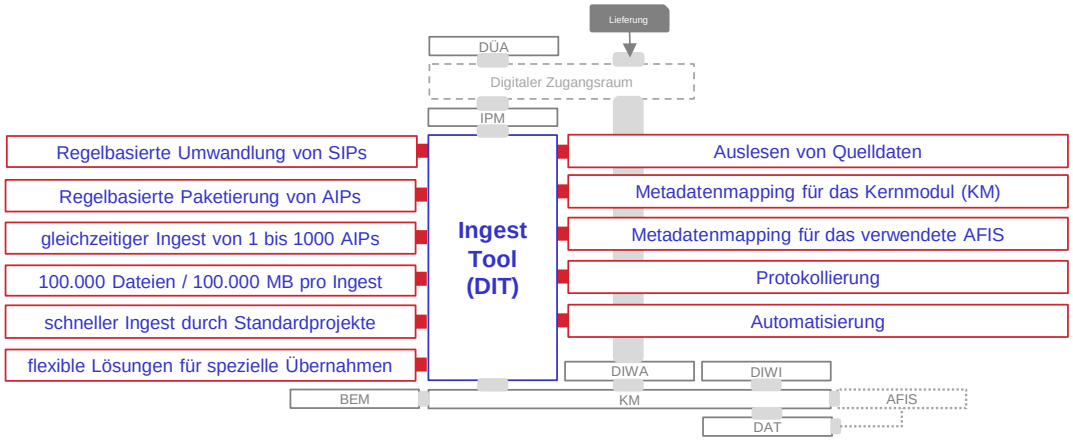
Anwendungsform

- Desktopanwendung

Funktion

- für den strukturierten Ingest digitaler Objekte in das DIMAG-Kernmodul (KM) und von Metadaten in das DIMAG-Kernmodul und/oder das AFIS

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Hessisches Landesarchiv

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG Ingestwerkzeug E-Akte (DIWA)

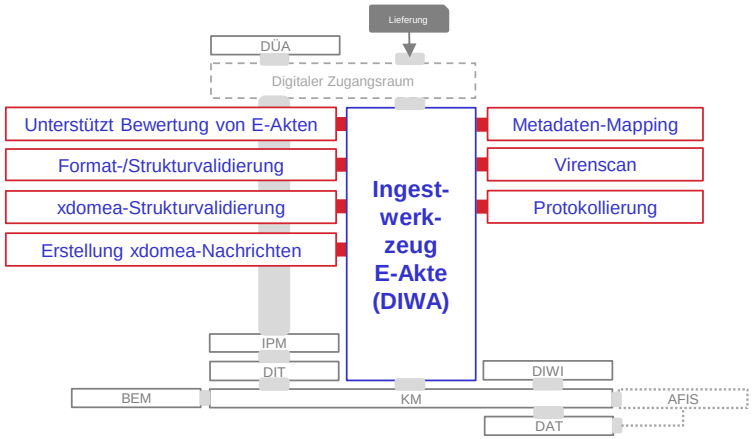
Anwendungsform

- Desktopanwendung

Funktion

- für die Übernahme elektronischer Akten und deren Ingest in das DIMAG-Kernmodul (KM); Umsetzung des zwei- und vierstufigen xdomea- Aussonderungsprozesses

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Kooperationsverbund Digitale Archivierung Nord

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG WebsiteIngest (DIWI)

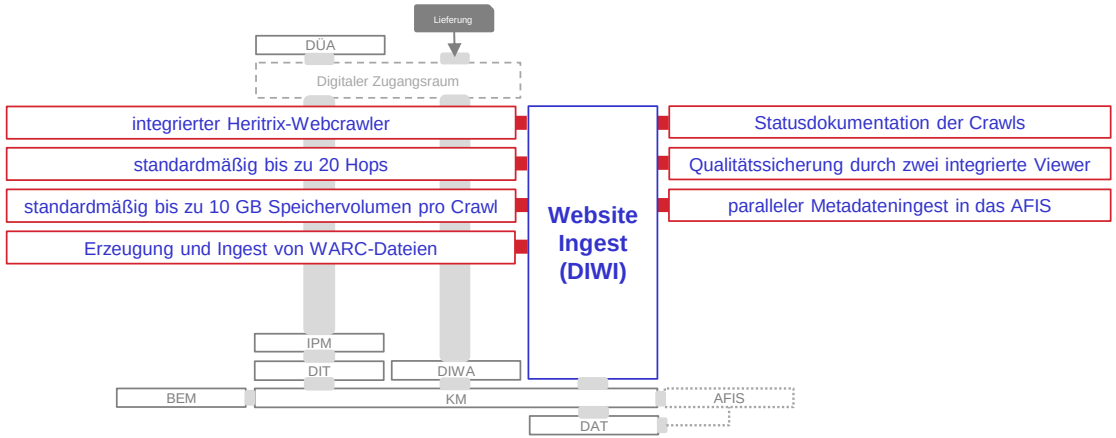
Anwendungsform

↳ Webanwendung

Funktion

↳ für das Crawlen und Ingestieren von Websites in das DIMAG-Kernmodul (KM)

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Landesarchiv Baden-Württemberg

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG IngestList (IL)

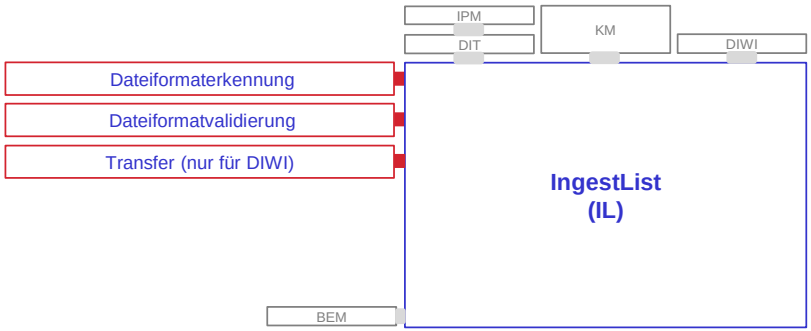
Anwendungsform

- serverseitige Anwendung (die Client-Version von IngestList wird nicht mehr weiterentwickelt)

Funktion

- Dateiformaterkennung und Dateiformatvalidierung für das Kernmodul, das Bestandserhaltungsmodul und für das IPM.

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Landesarchiv Baden-Württemberg

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG AccessTool (DAT)

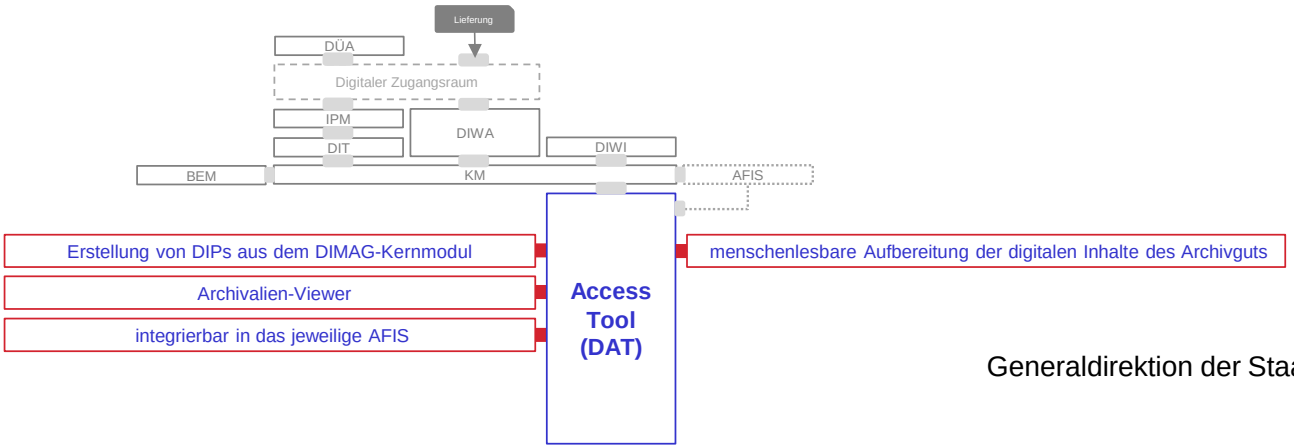
Anwendungsform

- Desktopanwendung (Einschalung in AFIS) und Webanwendung

Funktion

- für die Generierung und Ausgabe von DIPs (Nutzungskopien der digitalen Archivalien) durch das Archiv und die Verwendung dieser durch die Nutzerinnen und Nutzer

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Generaldirektion der Staatlichen Archive Bayerns

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG Bestandserhaltungsmodul (BEM)

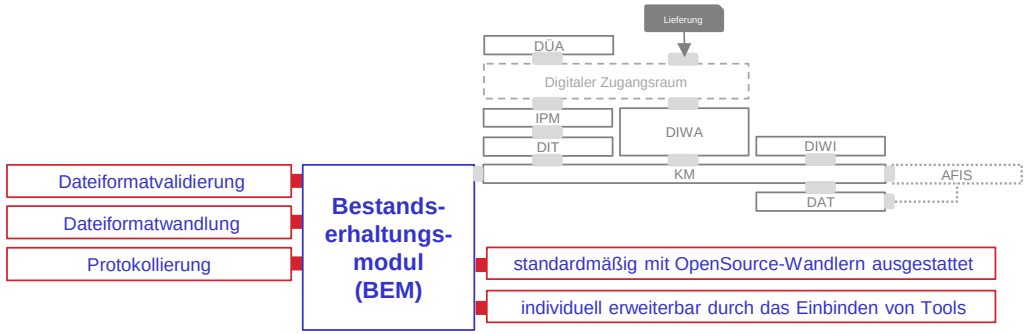
Anwendungsform

↳ Webanwendung (noch nicht einsatzfähiger Prototyp)

Funktion

↳ für die Formatmigration von Daten im DIMAG-Kernmodul (KM)

Funktionsmerkmale



Modulverantwortung

Landesarchiv Thüringen

zurück zum Inhaltsverzeichnis

DIMAG-Ansprechpartner

Baden-Württemberg

Landesarchiv Baden-Württemberg (LABW)
dimagsupport@la-bw.de

Brandenburg

Brandenburgisches Landeshauptarchiv (BLHA)
lukas.heck@blha.brandenburg.de

Hessen

Hessisches Landesarchiv (HLA)
digitalesarchiv@hla.hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

Zweckverband Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern (eGo-MV)
christine.riewe@ego-mv.de

Niedersachsen

Niedersächsisches Landesarchiv (NLA)
nla.dimag@nla.niedersachsen.de

Sachsen

Sächsische Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD); elektronisches Kommunalarchiv (elKA)
elka@sakd.de

Sachsen-Anhalt

Landesarchiv Sachsen-Anhalt (LASA)
bjoern.steffenhagen@sachsen-anhalt.de

Schleswig-Holstein

IT-Verbund Schleswig-Holstein (ITV.SH); Kommunale Servicestelle für digitale Archivierung (KOSDA)
kosda@itvsh.de

Thüringen

Landesarchiv Thüringen (LATh)
dimag.support@la.thueringen.de

DIMAG-Verbund

Bei allen weitergehenden Fragen zum DIMAG-Verbund wenden Sie sich bitte an den Geschäftsführer des DIMAG-Verbunds:
Landesarchiv Baden-Württemberg
Prof. Dr. Christian Keitel
christian.keitel@la-bw.de

zurück zum Inhaltsverzeichnis